

Aktive Musiker des Musikcorps bekommen neue Uniformen

Stiftung der Sparkasse Osterode am Harz förderte die Anschaffung.

Bad Lauterberg. Bereits im Oktober wird der Musikcorps Marchingpower Bad Lauterberg sein fünfjähriges Bestehen feiern. Die engagierten Mitglieder spielen auf hohem Niveau und haben nicht nur in der Region ihre Auftritte, sondern bereits weit darüber hinaus. Zum Jubiläums fehlt nur noch eine repräsentative Uniform, die für den Verein aber einen erheblichen finanziellen Aufwand bedeutet. Zur Freude des Vereins förderte die Stiftung der Sparkasse Osterode am Harz diese Anschaffung und unterstützte den Verein mit neuen Uniformhosen, passend zu den bereits Anfang des Jahres angeschafften Uniformjackets.

„Unsere Uniformen waren bislang nicht einheitlich und außerdem schon etwas in die Jahre ge-

„Es ist uns eine große Freude und es erfüllt uns auch mit Stolz, dass wir so einen besonderen Verein in unserer Region haben.“

Monika Sandau, Filialleiterin in Barbis

kommen“, erklärt Sascha Pohl, Vorsitzender des Musikcorps. Die Entscheidung darüber, wie die maßgeschneiderte Uniform aussehen sollte, wurde im Verein abgestimmt. „Wir haben besonders viel Wert auf die weibliche Meinung im Verein gelegt“, so Vorstandsmitglied Wolfgang Thiel mit einem Schmunzeln und dem Hinweis, dass Frauen oft mehr auf Details achten.

Der erste öffentliche Auftritt in den neuen Uniformen inklusive der neuen Hosen ist für die Geburtstagsfeier des Musikcorps am 19.

und 20. Oktober geplant – beim großen Festival der Musikzüge. Dazu sind alle Musikbegeisterten und Feierfreudigen eingeladen. Zu Gehör bringen werden die Musiker unter anderem Hits von Robbie Williams, Bruce Springsteen, Katy Perry oder auch Wolfgang Petry und DJ Ötzi.

„Es ist uns eine große Freude und es erfüllt uns auch mit Stolz, dass wir so einen besonderen Verein in unserer Region haben. Engagement und Herzblut zeichnet die Mitglieder aus“, sagt Sparkassen-Filialleiterin Monika Sandau aus Barbis.



Wolfgang Thiel, Monika Sandau, Sparkassen-Bereichsleiter Jörg Karsten und Sascha Pohl (v.li.).

FOTO: SPARKASSE OSTERODE AM HARZ